

UNTERWEGS MIT DER SCHWÄBISCHEN WALDBANDE

Im Schwäbischen Wald gibt es viel zu sehen. Wilde Schluchten, interessante Lehrpfade, tolle Spielplätze, und großzügige Grillplätze. Für alle unsere Freunde ist etwas dabei und sie laden euch ein mit ihnen auf Tour zu gehen!



FLO

Man nennt mich Flo. HoHo! Wandern ist mein Ding und wenn es dabei durch eine der spannenden Schluchten im Schwäbischen Wald geht bin ich gleich dabei.



LOTTE

Huhu! Ich bin die Lotte und immer für einen Spaß zu haben ☺ Wenn ich dabei bin, führt die Tour an einem Spielplatz vorbei oder ihr könnt unterwegs aktiv werden.



BÄRBEL

Schlau bin ich sowieso! Aber ich lerne jeden Tag dazu. Wenn ich dabei bin, gibt es immer etwas Wissenswertes zur Natur oder Geschichte zu sehen. Denn ich bin die Bärbel, genial und unzerbrechlich wissbegierig.



LEO

„Flossen weg!“ heißt es erst am Ende des Tages. Ich bin in der Bande der Experte für das kühle Nass. Willst du das Freibad oder Seen sehen, mußt du mit mir, dem Leo gehen.



ANTON

Wuuuurscht, Feuer, Weckle, Senf. Die vier Elemente in meinem Universum. Jede Tour, auf der ich dabei bin, führt an einem Grillplatz vorbei. Dafür stehe ich mit meinem Namen - angenehm, Anton!



1 BERGLEN | Naturschutzrundgang

Flo und Bärbel rasen vorne weg. Ist das doch genau ihr Ding! Bewegung, interessante Informationen zu Umwelt und Natur und natürlich die herrliche Aussicht.

In der Dorfmitte von Hößlinswart ist eine jederzeit zugängliche Freilichtausstellung mit 99 Natursteineponaten zu sehen und unterwegs geht es an einem Gehölzgarten mit etwa 90 Gehölzarten vorbei.

Lotte und Anton denken sich dabei die ganze Zeit „der Weg ist das Ziel“ und der ist mit 4 km nicht all zu weit und führt direkt zum Waldspielplatz in Kottweil, wo auch die beiden voll auf ihre Kosten kommen.

TIPP

Gruppenausflüge und Kindergeburtstage lassen sich gut mit einer Kutschfahrt der Familie Ziegler in Berglen-Streich kombinieren. Infos: www.vh-ziegler.de



2 RUDERSBERG | Ölmühle Michelau

Mensch! So ein großes Mühlrad und kein Bach in nächster Nähe! Da kommt Bärbel ganz schön ins Grübeln, denn Logik ist ihr Naturell. Und schnell findet sie heraus, dass die Wieslauf früher direkt an der Ölmühle vorbeigeleitet wurde. Das Wasser hat das Mühlrad angetrieben und mit dem Mahlstein wurde Speiseöl aus Leinsamen, Walnüssen, Bucheckern, Kürbiskernen und Raps hergestellt.

Schwuppdwupp und schon ist die Bande im alten Mühlegebäude, das ein kleines technisches Museum beherbergt. Und da gibt es nicht nur für Bärbel einiges zu entdecken, denn die Ölmühle ist ein Museum zum Anfassen. Sie dürfen an den Geräten arbeiten, sich am Webstuhl probieren oder mit der Hand über den eindrucksvollen Mahlstein fahren.

Während Flo und Bärbel noch die vielen Pflanzen im Schaugarten vor der Mühle bestaunen, ist Lotte und schon längst in den Spielplatz eingetaucht.



3 RUDERSBERG | Bahnerlebnispfad

Heute hat die Bande Großes vor. Sie wollen mit dem Bahnerlebnispfad einen der schönsten Wanderwege im Schwäbischen Wald bezwingen. Riesengroße Viadukte auf denen die Schwäbische Waldbahn nach oben schnauft, spannende Schluchten und ganz zum Schluss noch der riesige Spielplatz im Welzheimer Tannwald stehen auf dem Plan. Zwar kann man die Strecke abkürzen und an verschiedenen Stellen in den Pfad einsteigen, heute setzt sich jedoch Flo durch und ermutigt alle die komplette fast 14 km lange Tour zu erforschen.

Sie bestaunen das Igelbachviadukt, das Strümpfelbachviadukt und das Viadukt an der Laufenmühle, schlecken ein Eis an der Klingmühle und durchwandern gleich zwei Schluchten: die Wieslaufschlucht und die Edenbachschlucht. Hier lässt es sich toll durch die Bachläufe matschen und über umgefallene Bäume klettern. Am Spielplatz in Welzheim angekommen beschließen sie, die Tour bald nochmal zu machen, das nächste Mal aber erst ab dem Strümpfelbachviadukt.



4 RUDERSBERG | Wieslaufcamp

Bärbel hat heute Geburtstag und lädt die Bande ins Wieslaufcamp zu Ihrem Kumpel Walter Hieber ein. Der Walter ist einer ganz nach dem Geschmack von Bärbel, denn der weiß alles, ist lustig und kann die komischsten Dinge auf einfache Weise erklären.

Im Wieslaufcamp vergnügen sich die Freunde im großen Gruppenraum mit Rundumblick, an der Lagerfeuerstelle mit Grill, der Naturkletterwand, dem Barfußpfad, dem Hochsitz, im Bachlauf und vielem mehr. Heute kommen einfach alle auf ihre Kosten!

TIPP

Das Wieslaufcamp ist für Familien- und Geburtstagsfeiern, Klassenfahrt oder Vereinsausflüge als natürliche Lernumgebung buchbar. Infos: www.waldentdecker.de



5 Schwäbische Waldbahn

Mann, zischt und dampft die! Das kennen die Kinder bisher nur aus dem Fernsehen. „Und die fährt auch?“, fragt Lotte mit einem Augenzwinkern. Und wie! Einsteigen, Platz nehmen und los gehts. Mit einem gewaltigen Ruck legt die Schwäbische Waldbahn los und bringt die Waldbande von Schorndorf über Rudersberg nach Welzheim.

Über die Viadukte, die sie auf dem Bahnerlebnispfad von unten bestaunt haben, rauschen sie in die Limesgemeinde Welzheim, wo Bärbel noch einen Termin bei einem echten Römer hat.

TIPP

Die Schwäbische Waldbahn fährt von Anfang Mai bis Ende Oktober und im Advent. Infos und Fahrkarten: www.schwaebische-waldbahn.de



KINDER | FREIZEITTIPPS

im SCHWÄBISCHEN WALD

Berglen, Rudersberg, Welzheim und Alfdorf



6 WELZHEIM | Planetenweg

Kann man ein Mars auch grillen und wenn ja, geht dann auf dem Mond das Lagerfeuer überhaupt an? Viele Fragen, die Anton, den Gruppengourmet, schon am Start der Tour beschäftigen!

Von der Laufenmühle hinauf zur Sternwarte werden viele dieser Fragen auf anschaulichen Infotafeln geklärt. Wie klein die Erde und vor allem der Mond in unserem Sonnensystem sind, bringt alle zum Staunen.

Der Rückweg über die Kesselgrotte ist abenteuerlich und am Grill- und Spielplatz bei der Laufenmühle kommen dann auch Lotte und Anton auf ihre Kosten.

TIPP

In der Sternwarte finden öffentliche Führungen jahreszeitlich an verschiedenen Tagen und Zeitpunkten statt. Infos: www.sternwarte-welzheim.de



7 WELZHEIM | Eins+Alles

Im Erfahrungsfeld der Sinne, dem Eins+Alles, fühlt sich unsere Gruppe heute pudelwohl. Tasten, sehen, riechen, hören, schmecken und sich viel bewegen - das gefällt allen.

Flo führt auf dem Wunderweg (3,5 km) an zahllosen Stationen vorbei, die alle zum Staunen bringen. Bärbel fühlt und tastet sich durch das Aktionshaus Rote Achse, Lotte vergnügt sich auf dem Aktionspielplatz, Anton bestaunt die Kaffeerösterei während Leo seine Fühler in der TierOase ausstreckt.

Gemeinsam erforschen sie den Dunkelgang, die mongolische Jurte, das Feuerzelt und die Weidenkathedrale. Die über 80 Sinnesstationen und Installationen sind Erholungsorte für die einen - Aktivangebote für die anderen und verleiten dazu, den Zauber des Wahrnehmens zu entdecken.

Zwischen den vielen sinn-vollen Erfahrungen gönnt sich die Bande im Café-Restaurant Molina ein Eis.



8 WELZHEIM | Ostkastell

Geschichte ist langweilig? Nicht wenn man die richtigen Jungs kennt! Und die kennt Bärbel - die Welzheimer Limes-Cicerones. Zugegeben sie sehen in ihren Uniformen schon etwas furchteinflößend aus, können aber auch ganz nett lächeln. Die Cicerones haben ihre Jahreszahlen gelernt. Noch viel lieber berichten sie bei ihren Kastellinspektionen, Nachtpatrouillen und öffentlichen Führungen lebendig anschaulich aus der reichen römischen Geschichte.

Im Anschluss führt Bärbel die Bande ins Museum Welzheim wo die Virtuellen Limeswelten multimedial in die Vergangenheit eintauchen lassen.

TIPP

Führungen bieten die Limes-Cicerones Welzheim Brückner & Schaaf und der Limes-Cicerone Hartmut Frey (Telefon 07182-8988) an. Infos: www.limes-cicerones-welzheim.de



9 WELZHEIM | Aichstrutsee

Bärbel erkundet wie gewohnt die Flora und Fauna rund um den See. Hat jemand Leo gesehen? Ne, der ist schon im Wasser während Anton sich eher Gedanken um das Mittagessen macht. Lieber eine Rote Wurst an der Grillstelle braten oder Pommes am Kiosk kaufen? Wer die Wahl hat, hat die Qual.

Aber der Aichstrutsee bietet nicht nur das naturnahe Badeerlebnis mit Sandstrand! Wer mehrere Tage hier genießen möchte, kann auf dem Zeltplatz übernachten und im Winter ist der ausgedehnte See ein Eislaufparadies.

TIPP

Das BADEERLEBNIS am Aichstrutsee kann man wunderbar mit der am Welzheimer Bahnhof startenden, ca. 10 km langen Wanderung „Idyllische Straße - Tour P“ verbinden.



10 ALFDORF | Meuschenmühle

Bärbel grübelt. Selbst wenn die komplette Schwäbische Waldbande eine Pyramide bauen und kerzengerade übereinander stehen würde, wäre sie gerade mal halb so groß wie das Mühlrad, das da vor ihnen steht. Mit seinen fast 8 Metern ist es das größte im Schwäbischen Wald.

Zur Erkundung der ehrwürdigen Meuschenmühle hat sich die Bande heute mit einem Naturparkführer zusammen getan. Dieser kann auf spannende Weise von der Funktion der alten Getreidemühle, vom letzten Müller Karl Grau, Melchior der Mühlenmaus aber auch von den Mühlegeistern erzählen.

TIPP

Führungen in der Meuschenmühle aber auch anderen Mühlen am Mühlenwanderweg bieten die Naturparkführer im Schwäbischen Wald an. Infos: www.die-naturparkfuehrer.de



11 ALFDORF | Hagerwaldsee

Ein ganz besonderes Abenteuer erlebt die Rasselbande am Hagerwaldsee - die erste Nacht alleine im Zelt! Die Eltern haben Sie auf dem naheliegenden Wohnmobilstellplatz sich selber überlassen.

Nach einem Abend, an dem vor allem Anton seine Grillqualitäten zeigen kann, führt Flo am nächsten Morgen die Bande entlang des Mühlenwanderwegs. Schon an der Hummelgautsche drängt Lotte auf eine Spielpause. Aber da kommen ja noch die Heinlesmühle, die Hundberger Sägemühle, die Menzlesmühle und die Ebersberger Mühle bevor Leo endlich in den See springen kann.

TIPP

Entlang von zahlreichen historischen Mühlen, führt vom Hagerwaldsee aus die ca. 10 km lange Rundtour „Idyllische Straße - Tour A“.



Den unglaublichen Geschmack entdecken



SCHWÄBISCHER WALD

Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald e.V.

Alter Postplatz 10 | 71332 Waiblingen
Telefon 0 71 51 - 5 01 13 76
www.schwaebischerwald.com



Wildbadquelle Mineralbrunnen GmbH & Co KG

Ritterstraße 6 | 74523 Schwäbisch Hall
www.haller-wildbadquelle.de

1. Auflage 2018
Herausgeber: Haller Wildbadquelle und Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald e.V. - Gestaltung und Konzeption: agentur arcos
Fotografie: agentur arcos, Stefan Bossow, Edgar Layher

Berglen

- 1** Blessings Landhotel
Lessingstraße 13
73663 Berglen-Lehnenberg
Tel. 0 71 95 / 97 60 - 0
Ruhetag: Sonntag
- 2** Besenwirtschaft Angusstühle
Beetäcker 1 (Aussiedlerhof)
73663 Berglen-Bretzenacker
Tel. 0 71 95 / 58 67 25
nur Samstag und Sonntag geöffnet
- 3** Gaststätte Schützenhaus
Olgastraße 21
73663 Berglen-Ödernhardt
Tel. 0 71 95 / 7 32 33
Ruhetage: Montag und Dienstag

Rudersberg

- 4** Kiosk am Mühlengarten
Weilerwiesen 1
73635 Rudersberg-Michelau
Tel. 0 71 83 / 89 83
Geöffnet ab Ostern bis Ende Oktober an Sonn- und Feiertagen von 9.30 Uhr bis 18.30 Uhr
- 5** Hotel Sonne
Heilbronner Str. 70
73635 Rudersberg-Schlechtbach
Tel. 0 71 83 / 30 59 20
Ruhetage: Sonntag und Montag mittags
- 6** Hotel & Restaurant Burg Waldenstein
Waldenstein 8
73635 Rudersberg-Waldenstein
Tel. 0 71 83 / 93 87 60
Ruhetage: Montag (Mai-September); Dienstag und Mittwoch (Oktober-April)
- 7** Waldgasthof Edelmannshof
Edelmannshof 9
73635 Rudersberg
Tel. 0 71 83 / 65 92
Ruhetage: Montag, Dienstag
- 8** Gasthof Zur Linde
Ebensestraße 2
73635 Rudersberg-Klaffenbach
Tel. 0 71 83 / 61 20
Ruhetag: Dienstag

Welzheim

- 9** Antik-Café & Biergarten
Klingenmühle
Klingenmühle 1
73642 Welzheim-Klingenmühle
Tel. 0 71 82 / 5 39 65 00
Geöffnet von April – Oktober, Samstag, Sonn-Feiertage täglich ab 10 Uhr und in den Schulferien (Gruppen auf Anfrage)
- 10** Café-Restaurant Molina
Laufenmühle 8
73642 Welzheim-Laufenmühle
Tel. 0 71 82 / 80 07-26
Öffnungszeiten und aktuelle Termine unter: www.eins-und-alles.de
- 11** Espresso Gleis 1
Ropbachweg 3
73642 Welzheim-Breitenfürst
Tel. 0 71 83 / 87 00
Nur am Wochenende geöffnet (Mai – Oktober)
- 12** Residenzstube
Schorndorfer Str. 88
73642 Welzheim
Tel. 0 71 82 / 8 04 75 91
Kein Ruhetag
- 13** Welzheimer Biergarten
Tannwiese 4
73642 Welzheim
Tel. 01 51 / 11 70 20 34
Ruhetag: Montag, bei Biergartenwetter (Mai – Oktober) täglich ab 17 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 10.30 Uhr geöffnet
- 14** Café Westkastell
Schorndorfer Str. 18
73642 Welzheim
Tel. 0 71 82 / 5 09 25 22
Ruhetag: Dienstag
- 15** Café und Rösterei
Pfarrstraße 6
73642 Welzheim
Tel. 0 71 82 / 8 04 44 24
Ruhetage: Samstag, Sonntag
- 16** Eiscafé Il Nuovo Gelato
Schorndorfer Str. 1
73642 Welzheim
Tel. 0 71 82 / 80 28 91
- 17** Restaurant Zur Obermühle
Obermühle 4
73642 Welzheim
Tel. 0 71 82 / 5 39 64 42
Ruhetag: Mittwoch

Alfdorf

- 18** Biergarten Hagmühle
Hagmühle 1
73553 Alfdorf
Tel. 0 71 72 / 3 24 87
Von Mai – September nur Sonn- und Feiertage
- 19** Gasthof Rössle
Weilerstraße 44
73553 Alfdorf-Rienharz
Tel. 0 71 82 / 82 08
Ruhetag: Montag
- 20** Gasthaus Rössle
Lorcher Straße 25
73553 Alfdorf-Pfahlbronn
Tel. 0 71 72 / 93 63 97
Ruhetage: Montag, Dienstag
- 21** Café Kö
Hauptstraße 9
73553 Alfdorf
Tel. 0 71 72 / 3 28 29 32
Ruhetag: Montag
- 22** Landgasthof Döllenhof
Döllenhof 1
73553 Alfdorf-Döllenhof
Tel. 0 71 82 / 88 26
Restaurant nur Sonn-, Feiertage und für Gruppen auf Anfrage geöffnet
- 23** Gaststätte Hagerwaldsee
Hagerwaldstraße 31
73553 Alfdorf-Hüttenbühl
Tel. 0 71 82 / 68 10
Ruhetage: Montag, Dienstag

Aktionspunkt (Blauer Kreis mit Sternchen)

Wanderrouten (Drei farbige Linien: Rot, Grün, Blau)

Tipp (Roter Kreis mit Punkt)

Grillplatz (Icon: Grill)

Spielplatz (Icon: Fußball)

Grill- und Spielplatz (Icon: Grill und Fußball)

Limesbus-Haltestelle
www.limesbus.de

Waldbus-Haltestelle
www.waldbus.de

Waldbahn Haltestelle
www.schwaebische-waldbahn.de

Gastronomie (Icon: Gabel und Messer)

Wohnmobilstellplatz (Icon: Wohnmobil)



0 0,5 1 1,5 2 km

Maßstab 1 : 38.500 Kartendaten © OpenStreetMap Mitwirkende www.openstreetmap.org

